

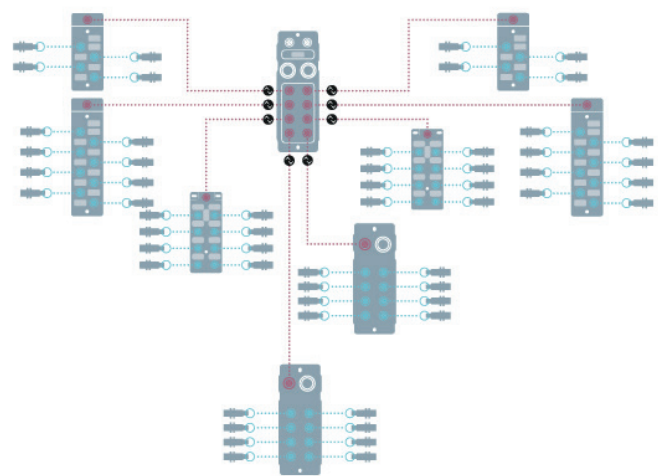
IO-Link – Erkennen

WIE IO-LINK DAS BINÄRE ERKENNEN VON OBJEKTEN REVOLUTIONIERT

Dank der erweiterten Möglichkeiten, die Ihnen IO-Link-fähige Sensoren bei Installation, Diagnose und Parametrierung bietet, wird das industrielle, automatisierte Erkennen von Objekten auf ein neues Qualitätsniveau gehoben. Gleichzeitig können Sie auch in Zukunft binäre Standard-Sensoren über IO-Link-Sensor-/Aktorhubs auf schlanke Art und Weise mit der Steuerung verbinden.



Zuverlässiges Erkennen von Farbetiketten mit IO-Link-Farbsensor



Installationsvereinfachung beim Anschluss einer Vielzahl binärer Sensoren über Sensor-/Aktorhubs

Farbetiketten werden mit einem IO-Link-fähigem Farbsensor zuverlässig erkannt. Dank IO-Link können Sie Inbetriebnahme, Formatänderungen und Rezepturwechsel zentral über Funktionsbausteine der Steuerung durchführen. Dies spart Ihnen Zeit und senkt das Fehlerpotenzial auf ein Minimum.

Die Signale binär schaltender Sensoren lassen sich über Sensor-/Aktorhubs verdichten und über IO-Link zur Steuerung übertragen. Ihr Vorteil liegt in der dezentralen Installationstechnik und dem deutlich reduzierten Schaltschrankvolumen. Zum Einsatz kommen ausschließlich konfektionierte Standard-Kabel.



IO-Link-fähiger intelligenter Farbsensor



Teachbarer induktiver Sensor mit IO-Link und einstellbarem Schaltabstand



Optoelektronischer Sensor mit einstellbarer Hintergrundausbuchtung über IO-Link



Sensor-/Aktorhub zum Anschließen binärer und/oder analoger Sensoren und Aktoren

Es gibt eine Vielzahl IO-Link-fähiger binärer Sensoren zur Objekterkennung:

- **Farbsensoren** – über IO-Link teachbar und bei Rezepturwechsel umschaltbar
- **induktive Sensoren** – mit Warnmeldung bei Verlassen des sicheren Arbeitsbereichs
- **optoelektronische Sensoren** – parametrierbare Hinter- und/oder Vordergrundausbuchtung über IO-Link

Jeder IO-Link-Sensor verfügt über Identifikationsdaten des Herstellers und Parameter, die in der IODD („IO Device Description“) beschrieben sind. An den Sensor-/Aktorhub können Sie zu 16 binäre Standard-Sensoren anschließen.